

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 80.

Dresden, am 21. April

1902.

#### Achtzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 21. April 1902, Mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 590–599. — Entschuldigungen und Beurlaubung. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 25 und 26 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Verzinsung der Staats- und Finanzhauptkassen-Schulden sowie Tilgung der Staatsschulden betr. (Drucksache Nr. 190.) — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Gemeinderaths zu Copitz wegen Regelung der Verfassungsverhältnisse dieser Gemeinde nach Maßgabe der Bestimmungen der Städteordnung für mittlere und kleine Städte. (Drucksache Nr. 192.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister Edler von der Planitz, Dr. von Seydewitz und Dr. Rüger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rätbe Dr. Waentig und Merz und Geh. Regierungsrath von Burgsdorff.

Anwesend 63 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registrande.

(Nr. 590.) Schreiben des Königl. Gesamtministeriums bei Uebersendung einer Denkschrift, die Verhältnisse der auf den Bahnhöfen der sächsischen Staatsbahnen angewendeten verschiedenen Beleuchtungsarten betr.

Präsident: An die Finanzdeputation B abzugeben.

(Nr. 591.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Ottomar Friedrich Neubauer und des Theodor Friedrich Neubauer in Schönheide, eine Expropriationsfache betr.

Präsident: Die Anzeige ist gedruckt und vertheilt.

(Nr. 592.) Einladung der Vereinigten Königl. Sächsischen Militärvereine Dresdens zu einer am 22. April, Abends 8 Uhr, stattfindenden Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs.

Präsident: Ich bitte, das Schreiben zu verlesen.

(Geschieht.)

(Nr. 593.) Druckexemplare einer Petition des Sächsischen Gymnasiallehrervereins zu Leipzig, die Bewilligung von Wohnungsgeldzuschüssen betr.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 594.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Kap. 6 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1902/03, Elsterbad betr.

Präsident: Zu den Akten.

(Nr. 595.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition der Baugewerksmeister Jacob & Gruschwitz in Willkau um Beseitigung von Härten im Bauwesen.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 596.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition von Karl Stephan in Raum und Genossen um Ergreifung von Schutzmaßregeln gegen Wildschäden.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation zur Ausfertigung der Ständischen Schrift abzugeben.

(Nr. 597.) E. F. Möhler in Altmittweida übersendet 60 Exemplare eines Flugblattes: „Schützt die Singvögel!“

Präsident: Die betreffenden Flugblätter liegen in der Kanzlei, soweit der Vorrath reicht, zur Entnahme bereit.